Veranstaltungsdaten

17. und 18. Juli 2010
Hörsaal Medizinische Klinik
INF 410, 69120 Heidelberg

Samstag, den 17. Juli 2010
Symposium

Sonntag, den 18. Juli 2010
„Hands-on-Workshop“
Radiologie/Kardiologie
Teilnehmerbegrenzung, max. 50 Personen
Teilnehmergebühr: 150,-€

Kontakt und Anmeldung:

Maria Tarallo – Tel.: 06221/56-6411
maria.tarallo@med.uni-heidelberg.de

Birgit Hoerig – Tel.: 06221/56-38699
Birgit.Hoerig@med.uni-heidelberg.de

Anmeldeschluss 09. Juli 2010

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. Grigorios Korosoglou
Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie
grigorios.korosoglou@med.uni-heidelberg.de

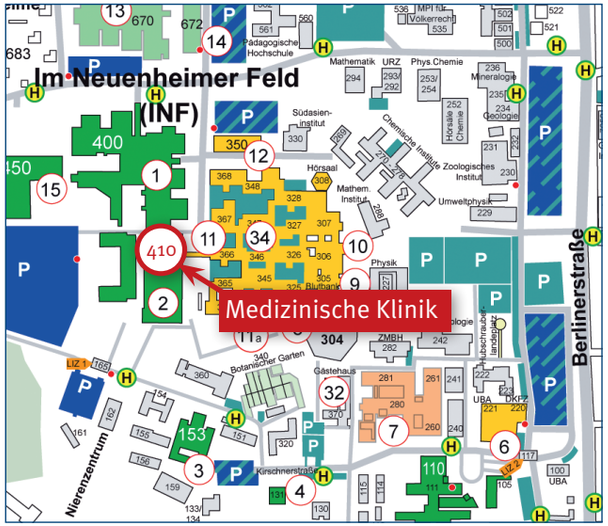
PD Dr. Waldemar Hosch
Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie
waldemar.hosch@med.uni-heidelberg.de

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Baden-Württemberg LÄK beantragt.

Landesärztekammer Baden-Württemberg

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Anfahrtsplan



Von der Autobahn kommend:
Am Autobahnende links in Richtung Chirurgie einbiegen, über die Ernst-Walz-Brücke den Neckar überqueren, dann jeweils links zu den einzelnen Instituten einbiegen.

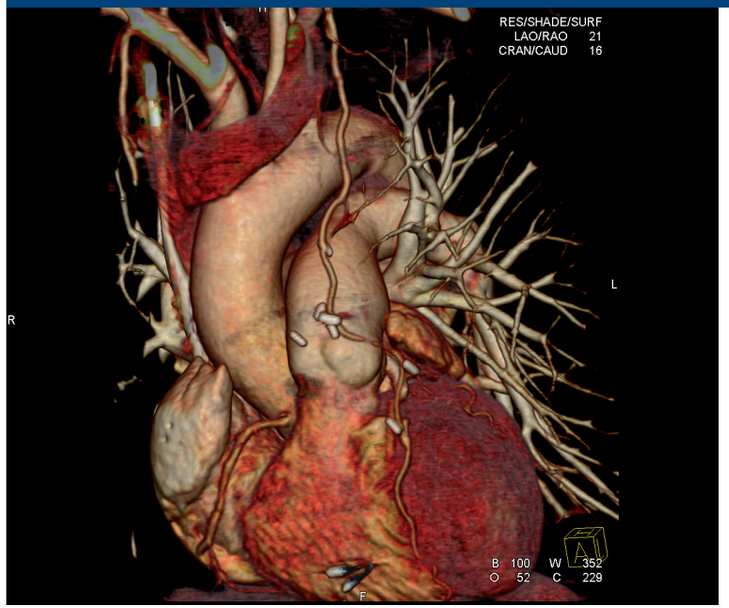
Aus Richtung Neckargemünd kommend:
An der rechten Uferseite, der Uferstraße folgen, in die Posseltstraße abbiegen und dann geradeaus in die Jahnstraße oder rechts in die Berliner Straße und dann links zu den einzelnen Instituten fahren.

Sponsoren

PHILIPS
SIEMENS
Bayer HealthCare
Bayer Vital

ID_10299

UniversitätsKlinikum Heidelberg



Das Herz im Bild II

Interdisziplinäres
Herz-Diagnostik-Symposium
und „Hands-on-Workshop“

17. und 18. Juli 2010

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Computertomographie und Magnetresonanztomographie des Herzens sind mittlerweile wichtige Bestandteile moderner Diagnose- und Behandlungspfade. Entscheidend ist die patientenzentrierte Auswahl der beiden Verfahren der nicht – invasiven kardialen Bildgebung in einem interdisziplinären Kontext zwischen Radiologie und Kardiologie. Voraussetzung hierfür sind fundierte Kenntnisse über die diagnostischen Möglichkeiten und Limitationen der jeweiligen Bildgebungsmodalitäten.

Dieses Wissen werden Ihnen Experten aus den Fachbereichen Radiologie und Kardiologie an zwei Tagen im Rahmen eines interdisziplinären Symposiums zur Herzbildgebung vermitteln.

Ausgesuchte Referenten werden hierzu am ersten Tag mit praxisorientierten Vorträgen erforderliches Fachwissen vermitteln. In einem interaktiv gestalteten „Hands-on-Workshop“ möchten wir Ihnen praxisnah den Ablauf einer Herzuntersuchung mittels CT und MRT nahebringen und Sie anschließend in die systematische Analyse einweisen. Fester Bestandteil dieser Veranstaltung ist die Interaktion zwischen Teilnehmern und Referenten.

Die Veranstaltung richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus allen medizinischen Fachbereichen, die ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Herzbildgebung vertiefen möchten.

Sie sind uns herzlich willkommen und wir freuen uns, Sie in Heidelberg begrüßen zu dürfen

Prof. Dr. H.-U. Kauczor Prof. Dr. H. A. Katus

Programm

17. Juli 2010
Interdisziplinäres Herz-Diagnostik Symposium

Eröffnung: Prof. Dr. H. A. Katus, Prof. Dr. H.-U. Kauczor

Diagnostik der koronaren Herzerkrankung
Vorsitz: PD Dr. W. Hosch/Prof. Dr. E. Giannitsis

9.00-9.30 Uhr
Die CT-Koronarangiographie – Technische Aspekte, Protokolle und Strahlenexposition
(Dr. Stephan Siebert, Abt. Diagnostische und Interven-tionelle Radiologie, Heidelberg)

9.30-10.00 Uhr
CT-Koronarangiographie – KHK Diagnostik und klinische Konsequenzen
(PD Dr. Grigorios Korosoglou, Abt. Kardiologie, Angio-logie und Pneumologie, Heidelberg)

10.00-10.30 Uhr
Die nicht invasive MR-Koronarangiographie. Hat das Verfahren eine Zukunft?
(Prof. Dr. Matthias Stuber, Center for Biomedical Imaging, University Hospital Lausanne)

10.30-11.00 Uhr
Kaffeepause

Kardiomyopathien und Patienten mit akutem Thoraxschmerz
Vorsitz: PD Dr. G. Korosoglou

11.00-11.30 Uhr
Kardiomyopathien – Neue Perspektiven im MRT
(Dr. Stephanie Lehrke, Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Heidelberg)

11.30-12.00 Uhr
Abklärung des akuten Thoraxschmerzes mittels CT und MRT – Protokolle und klinische Konsequenzen
(Dr. Henning Steen, Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Heidelberg)

12.00-12.30 Uhr
Diagnostik der Lungenembolie mittels MRT
(PD Dr. Waldemar Hosch, Abt. Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Heidelberg)

12.30-14.00 Uhr
Mittagspause

Der Klinische Fall und Zukunftsperspektiven
Vorsitz: PD Dr. S. Ley

14.00-14.30 Uhr
Der klinische Fall
(PD Dr. Oliver Mohrs, Radiologie-Darmstadt, Alice-Hospital)

14.30-15.00
Wenn die Funktion der hochaufgelösten Anatomie begegnet – Das PET-CT.
(Dr. Sebastian J. Buß, Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Heidelberg)

15.00-16.00 Uhr
Von der Realität zur Vision – Zukunftsperspektiven in der Computertomographie
(Referenten der Firmen Philips und Siemens)

18. Juli 2010
Interdisziplinärer „Hands-on-Workshop“ zur Herzbildgebung mittels CT und MRT

09.00-14.00 Uhr
Workshop

DIR Diagnostische Interventionelle Radiologie

HERZ ZENTRUM Universitätsklinikum Heidelberg

100519MED_3_FL_DM_Interdisziplinaer_Workshop_ID10299.indd 2 27.05.10 11:00